

Teilnahmebedingungen

Wer darf bei den Tischtennis-mini-Meisterschaften mitspielen, wer nicht?

Alle Kinder, die ab dem 01.01.1998 geboren sind, dürfen bei den mini-Meisterschaften mitspielen. Dabei dürfen sie schon Mitglied in einem Tischtennis-Verein sein, jedoch dürfen die Kinder keinen Spielerpass oder eine vergleichbare Spielberechtigung für den Meisterschaftsspielbetrieb besitzen, besessen oder beantragt haben. Ferner dürfen die Kinder noch an keiner offiziellen Veranstaltung teilgenommen haben. (Offizielle Veranstaltungen sind alle von Sportorganisationen wie DTTB, DRS, DJK etc. und ihren Untergliederungen ausgeschrieben und durchgeführten Einzel- und Mannschaftswettbewerbe sowie Fördermaßnahmen.) Haben sich Kinder der zugelassenen Jahrgänge schon einmal an den mini-Meisterschaften beteiligt, so sind sie nur dann nicht mehr teilnahmeberechtigt, wenn sie sich für den Verbandsentscheid qualifiziert hatten (unabhängig davon, ob gespielt wurde oder nicht.)

Darf nach dem Ortsentscheid eine Spielberechtigung beantragt werden?

Unmittelbar nach dem Ortsentscheid dürfen die Kinder eine Spielberechtigung für einen Verein beantragen und an offiziellen Turnieren und Veranstaltungen teilnehmen. Natürlich sind sie für die nächsten Runden (Kreis-, Bezirks-, Verbandsentscheid, Bundesfinale) spielberechtigt, wenn sie sich dafür qualifizieren und der Ortsentscheid zwischen dem **01.09.10** (außer genehmigte Auftaktveranstaltungen) und dem **15.02.11** (verlängerter Termin wenn kein Kreis- und/oder Bezirksentscheid gespielt wird) durchgeführt wurde.

